

Hochschuluebergreifende Ausbildung in der digitalen Langzeitarchivierung wird moeglich

Der Newsletter des Kompetenzzentrums fuer Bestandserhaltung fuer Archive und Bibliotheken in Berlin und Brandenburg (KBE) informiert Sie regelmaeßig ueber

- Informationen in eigener Sache
- Termine und Anbieter zu Fortbildungsveranstaltungen
- Informationen zu geplanten Aktionen und Veranstaltungen (regional und ueberregional)
- Informationen zu Foerderprogrammen national und international
- Aufsatz- und Artikeldokumentation Thema „Bestandserhaltung“ (ausgewaehlte Fachzeitschriften)

KBE-Newsletter Bestandserhaltung - Ausgabe 9
13.05.08

Inhalt:

1. Informationen in eigener Sache
2. Fortbildungen regional
3. Fortbildungen ueberregional
4. Veranstaltungen regional
5. Veranstaltungen ueberregional (keine aktuellen Angaben)
6. Hochschulpartner aus Deutschland, der Schweiz und Oesterreich vereinbaren gemeinsamen Aufbau von Qualifizierungsangeboten zur Langzeitarchivierung
7. Aufsatz- und Artikeldokumentation zum Thema „Bestandserhaltung“

1. Neue Inhalte auf der Website des KBE

Die Website des KBE bietet in der Rubrik „Projekte“ Informationen zu aktuellen Bestandserhaltungs- und Digitalisierungsprojekten an, bei denen Einrichtungen aus der Region Berlin und Brandenburg beteiligt sind.

<http://www.zlb.de/aktivitaeten/bestandserhalt/kbe/projekte#projekte>

2. Fortbildungen regional

Buchpflege und- reinigung

Ort: Zentral-und Landesbibliothek Berlin, Haus Berliner Stadtbibliothek, Breite Str. 30-36, 10178 Berlin

Termine:

29.05.2008, 9:00-12:00 Uhr

20.06.2008, 9:00-12:00 Uhr

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Kompetenzzentrum BestandsErhaltung für Archive und Bibliotheken in Berlin und Brandenburg [KBE]

Frau Guth, Tel. (030) 90226-638

E-Mail: kbe@zlb.de oder guth@zlb.de

Moeglichkeiten der Bestandserhaltung mit begrenzten finanziellen und personellen Ressourcen

Ort: Domstiftsarchiv, Burghof 2, 14776 Brandenburg

http://www.dom-brandenburg.de/data/index.php?option=com_content&task=view&id=15&Itemid=46

Termine:

19.09.2008, 10:00-13:00 Uhr

25.09.2008, 10:00-13:00 Uhr

Anmeldeschluss: 29.08.2008. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Referent und Gespraechspartner: Dr. Uwe Czubatynski

Thema: Die Veranstaltung hat Modellcharakter und ist als Motivation fuer Archive und Bibliotheken gedacht, die unter unguenstigen personellen und finanziellen Rahmenbedingungen arbeiten.

Das Domstiftsarchiv verfuegt ueber eine Reihe historischer Bibliotheken mit einem Gesamtumfang von ca. 40.000 Baenden. Nach kurzer Darstellung der besonderen Situation folgt eine Fuehrung durch die Bestaende. Anschließend wird an Beispielen besonders schoener und einzigartiger Sammlungen sowie anhand der Magazinraeume und des Lesesaals ueber Bestandserhaltungsmaßnahmen vor Ort berichtet. Zum Abschluss der Veranstaltung ist ein ausfuehrlicher Gedanken- und Erfahrungsaustausch aller Beteiligten vorgesehen.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Kompetenzzentrum BestandsErhaltung für Archive und Bibliotheken in Berlin und Brandenburg [KBE]

Frau Guth, Tel. (030) 90226-638

E-Mail: kbe@zlb.de oder guth@zlb.de

Wasser in der Papierrestaurierung

IADA-WORKSHOP

Termin: 05.-06.06.2008

Ort : Werkstatt Hildegard Homburger, Berlin

Referenten: Hildegard Homburger, Berlin; Doris Hess, Wien

Veranstalter: Diplom-Restauratorin Hildegard Homburger, Berlin, und IADA

Teilnahmebeitrag:

EUR 240,00 (incl. 19% MwSt. = EUR 38,32) fuer IADA-Mitglieder

EUR 285,00 (incl. 19% MwSt. = EUR 45,50) fuer Nicht-Mitglieder

Anmeldung: Hildegard Homburger, Krefelder Str. 17, Vorderhaus, 2. Stock, 10555 Berlin, Tel./Fax +49-30-3912503, hombu@freenet.de

Programm:

Der Hauptbestandteil des Papiers, die Cellulose, ist aufgrund seiner chemischen Beschaffenheit je nach entsprechender Umgebungsfeuchtigkeit durch sein staendiges Wasseraufnahme- und abgabevermoegen in seinen Eigenschaften charakterisiert.

Anhand des von Irene Brueckle und Gerhard Banik erarbeiteten didaktischen Materials zum Thema "Water in Paper" werden diese Eigenschaften theoretisch dargestellt.

Verschiedene Methoden der Befeuchtung bzw. Waessierung und der Trocknung von Papier werden demonstriert und diskutiert.

Weitere Informationen

http://palimpsest.stanford.edu/iada/text_hh5.html

3. Fortbildungen ueberregional

Depotarbeit (BI/06/08)

Welche Anforderungen werden an ein Depot gestellt? Klimakunde, Praeventative Konservierung, Einrichten des Depots, fachgerechte Handhabung und Magazinieren der Objekte sowie die Eigenschaften diverser Verpackungsmoeglichkeiten werden vermittelt. Weitere Themen sind Kunsttransporte, Ausstellungsauf- und abbau sowie die Wartung und Pflege der Objekte.

Leitung/Referent: Dipl. Rest. Daniela Hedinger, Stuttgart

Termin / Dauer:

06.06. – 07.06.2008 / 2 Tage / 15 Stunden / Fr – Sa

Teilnehmer:

Technische Mitarbeiter von Museen,
Sammlungen und Depots, Galeristen,
Sammler

Teilnahmegebuehr: € 180,- / € 126,- (Fkf)

€ 162,- / € 113,40 (Fkf) fuer Mitglieder

Eigene kleinere Objekte koennen mitgebracht werden!

<http://www.buchbinder-colleg.de/>

Die nestor Summer School

Termin: 16. bis 20. Juni 2008

Ort: BDB-Musikakademie in Staufen/Breisgau stattfinden.

Weitere Informationen, ein ausfuehrliches Programm und Anmeldemoeglichkeiten finden Sie auf der nestor Webseite unter:

http://nestor.sub.uni-goettingen.de/summer_school_2008/index.php

Rueckfragen richten Sie bitte an:

Stefan Strathmann

Tel: +49 (0)551 39-7806

E-Mail: strathmann@sub.uni-goettingen

Restaurierung von Videoaufzeichnungen

Öffentlicher Vortrag – Sonderveranstaltung der Staatlichen Akademie der Bildenden Kuenste Stuttgart

Termin: Do, 3.Juli 2008, 18:00 –19:00 h

Referent: Prof. Howard Besser, New York University (USA).Ort:

Neubau II, Mehrzwecksaal (EG), Anfahrtsbeschreibung siehe hier...

Die Teilnahme ist kostenlos. Wir bitten um formlose Anmeldung per [E-Mail](#).

<http://www.mediaconservation.abk-stuttgart.de/index-Dateien/Reilly.htm>

Umgang mit Gemaelden (BI/05/08)

Techniken und Materialien von Gemaelden auf Leinwand, Holztafel, Karton und Metall sowie moegliche Schadensbilder und ihre Entstehung werden erlaeutert. Wie kann Schaeden durch praeventative Konservierung und fachgerechte Handhabung vorgebeugt werden? Uebung der Montage von Rueckseitenschutz aus saeurefreiem Karton, Falz polstern, Einrahmung. Wir erstellen eine kleine Mustersammlung.

Leitung/Referent: Dipl. Rest. Daniela Hedinger, Stuttgart

Termin / Dauer: 17.07. – 19.07.2008 / 3 Tage / 21 Stunden / Do – Sa

Teilnehmer: Bildeinrahmer, Galeristen, Sammler, Kunstinteressierte

Teilnahmegebuehr € 265,- / € 185,50 (Fkf)

€ 238,50 / € 166,95 (Fkf) fuer Mitglieder

Material: € 15,-

Eigene kleine Gemaelde koennen mitgebracht werden!

<http://www.buchbinder-colleg.de/>

4. Veranstaltungen regional

Die digitale Herausforderung – Perspektiven fuer Archive und Film- und Kinomacher:
Kolloquium

Termin: 13. und 14. Juni 2008

Ort: Kino Arsenal im Filmhaus (2. UG), Potsdamer Straße 2, 10785 Berlin

Noch immer kennen die meisten Menschen digitale Filmtechnik nur als Werkzeug zur Erzeugung spektakulaerer Visual Effects. Tatsaechlich aber hat sie bereits in der Produktion, Verbreitung und Archivierung von bewegten Bildern die herkoemmlichen Verfahren verdraengt, ohne dass die damit einhergehenden Veraenderungen umfassend verstanden und die damit gegebenen Moeglichkeiten wirklich genutzt wuerden. In einem zweitaegigen oeffentlichen Kolloquium laedt die Deutsche Kinemathek Experten zu Vortraegen ueber das Thema ein.

Als Abschlussveranstaltung findet am Abend des 14. Juni die alljaehrliche und feierliche Vergabe des Kinopreises des Kinematheksverbundes an die kommunalen Kinos statt.

Das Tagesprogramm wird rechtzeitig angekuendigt.

Weitere Informationen: <http://www.deutsche-kinemathek.de/>

5. Veranstaltungen ueberregional

Archiving 2008: Konferenz

Termin: 24. bis 27. Juni 2008

Veranstalter: Die Organisation IS&T und das Imaging & Media Lab der Universitaet

Basel Themenschwerpunkte:

Creating and Managing Digital Collections

Imaging and Image Workflow Processes

Digital Preservation Strategies

Weitere Informationen finden Sie hier:

<http://www.imaging.org/conferences/archiving2008/program.cfm>

Archivierung digitaler Bilddaten: Workshop

Der naechste Workshop Archivierung digitaler Bilddaten findet voraussichtlich im Juni 2008 statt.

Veranstalter: Imaging & Media Lab der Universitaet Basel

Weitere Informationen finden Sie hier:

<http://www.abmt.unibas.ch/index.php?content=28&news=1>

6. Memorandum fuer den Aufbau von Qualifizierungsangeboten zur Langzeitarchivierung durch deutsche, schweizerische und oesterreichische Hochschulpartner

Mit der Unterzeichnung eines "Memorandum of Understanding" haben acht Bildungseinrichtungen im Herbst vergangenen Jahres eine bislang einmalige Qualifizierungs-Partnerschaft vereinbart: Gemeinsam soll das Ziel realisiert werden, ein kooperatives Curriculum zu Fragen der digitalen Langzeitarchivierung und Langzeitverfuegbarkeit zu entwickeln. Hierzu werden unter Beteiligung von Studierenden spezielle e-Learning-Module entwickelt, die allen Partnern fuer Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebote zur Verfuegung stehen werden. Studierende koennen so an unterschiedlichen Standorten auf ein gemeinsames Lehrangebot im Bereich der langfristigen digitalen Archivierung digitaler Objekte zurueckgreifen, das dann in Veranstaltungen an der jeweiligen Hochschule eingebunden und in diesem Kontext auch weiterentwickelt werden kann. Partner dieser Vereinbarung sind: Archivschule Marburg,

Fachhochschule Koeln, Fachhochschule Potsdam, Hochschule fuer Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig, Hochschule fuer Technik und Wissenschaft Chur, Humboldt-Universitaet zu Berlin, Technische Universitaet Wien. Der verantwortliche Koordinierungspartner von nestor, dem deutschen Kompetenznetzwerk fuer Fragen der Langzeitarchivierung digitaler Ressourcen, ist die Niedersaechsische Staats- und Universitaetsbibliothek der Georg-August-Universitaet Goettingen

Weitere Informationen finden Sie hier:

<http://nestor.sub.uni-goettingen.de/education/index.php>

<http://nestor.sub.uni-goettingen.de/education/mou.pdf>

7. Aufsatz- und Artikeldokumentation zum Thema „Bestandserhaltung“

Die folgende Dokumentation von Zeitschriftenaufsaetzen will einen Ueberblick ueber wichtige Vereoeffentlichungen zur Bestandserhaltung vermitteln. Ebenso wie in der Anfang 2007 in Berlin-Brandenburger Archiven und Bibliotheken durchgefuehrten Umfrage zum „Fortbildungsbedarf“, beruecksichtigen wir auch bei unserer Schriftenauswahl Randthemen und Methodenwissen. Unsere Recherche erstreckt sich sowohl auf traditionelle bibliothekarische und archivarische Fachzeitschriften, als auch auf eine Auswahl von Publikationen, die sich an der Peripherie des Spezialgebietes bewegen. Wir beginnen mit unserer Dokumentation am 01. Januar 2007. Fortsetzungen sind an das jeweilige Erscheinen des anschließenden Newsletters gekoppelt.

ABI-Technik, H. 1.2008, S. 30-37

Hassel, Barbara: Informationssteigerung durch die Restaurierung von Autographen vor der Digitalisierung am Beispiel der Briefe Ludwig Boernes.

SW:

- Restaurierung
- Zustandsdokumentation
- Digitalisierung

ABI-Technik, H. 1.2008, S. 50

Produktinformation:

Neue OS 14000 Scanner-Serie (Zeutschel).

Bibliotheken heute, H. 1.2008, S. 3-6:

Koehler, Horst: „Ein Freudentag fuer die Kulturnation.“ Festrede des Bundespraesidenten anlaesslich des Festaktes zur Wiedereroeffnung der Anna Amalis Bibliothek.

SW:

- Anna Amalia Bibliothek

Bibliotheks-Magazin, H. 1.2008, S. 57-61

Schaefer, Irmhild: Tipps fuer die Buchpflege.

SW:

- Lederpflege
- Aufbewahrung von Buechern

Brandenburgische Archive, 25 (2008), S. 41-44

http://www.grafic-house.de/blha_weirauch/BLHA-25-08_www.pdf

Stoecklein, Ellen: Kompetenzzentrum BestandsErhaltung fuer Archive und Bibliotheken in Berlin und Brandenburg (KBE) – Das erste Jahr.

- Bestandserhaltung
- Regionale Initiativen zur Bestandserhaltung

BuB, H. 4.2008.

Produktinformationen:

- S. 298-299: Zeutschel GmbH: Bedienungsfreundliches Scannen auch im Großformat.
- S. 299: NORIS: Neue Ideen fuer Medienverpackungen.

ZfBB, H. 1.2008, S. 30-33

Pabel, Angelika: 12. Jahrestagung des Arbeitskreises fuer die Erfassung, Erschließung und Erhaltung historischer Bucheinbaende (AEB). 18.-20. Oktober 2007 in Wolfenbuettel. Bericht.

SW:

- Bucheinbaende

ZfBB, H. 1.2008, S. 33-37:

Woldering, Britta: Europeane. Die Europaeische Digitale Bibliothek – Entwicklungen und Perspektiven. Bericht.

SW:

- Digitalisierung

Monographie:

Helen Forde: Preserving Archives

(= Principles and Practice in records management and archives). London: Facet Publishing 2007, 320 S. ISBN: 978-1-85604-577-3. £ 39.95

(Rezension durch Thomas Just in: Mitteilungen der Vereinigung Oesterreichischer Bibliothekarinnen & Bibliothekare. 60.2007. H. 4. S. 82-83)

<http://www.univie.ac.at/voeb/php/downloads/vm6020074.pdf>

Das Buch richtet sich an die interessierte Fachwelt. Angelegt und gegliedert ist das Werk als Reader, den man bei Problemen zu Rate ziehen kann. Der Kapitelaufbau erfolgt immer gleich, am Ende jedes Kapitels finden sich eine Zusammenfassung und wertvolle Hinweise auf Ressourcen im Web oder auf weiterfuehrende Literatur. Besonders interessant ist das Buch fuer kleinere Archive, die keine eigene Abteilung fuer Restaurierung besitzen, da Forde genaue Angaben und zahlreiche wichtige Hinweise fuer Lagerung, Sicherheit und Manipulation von Archivgut gibt. Sie scheut auch davor nicht zurueck, vermeintlich einfache Fragen zu stellen, wie bspw. welche Einfluesse Umweltbedingungen in Speicherraemen auf das dort gelagerte Material haben.

Stellt man sich solche Frage vor der Besiedlung von Archivraemen, kann man sich so manch unliebsame Ueberraschung ersparen. Auf der Hoehe der Zeit ist das Werk auch in Bezug auf die immer dringender werdende Frage des Umganges mit digitalen Daten.

Kapitel 3 befasst sich daher mit dem Thema „Managing digital preservation“ und gibt einen konzisen Einblick in die Problematik aus Sicht einer Archivpraktikerin. Ebenfalls wichtig ist der Abschnitt ueber Archivbauten, wo viele Fehler gleich zu Beginn in der Zusammenarbeit mit den planenden Architekten gemacht werden koennen. Daher widmet Forde richtigerweise auch dem Briefing von Architekten einen Abschnitt, dem man ebenfalls die praktische Erfahrung der Autorin ansieht.

Der Sachindex des Buches erlaubt einen raschen und gezielten Zugriff auf einzelne Schlagwoerter; abgerundet wird das sehr empfehlenswerte Werk von einer umfassenden Bibliographie, die nationale britische und internationale Standardliteratur umfasst.

Wir freuen uns ueber ihre Anregungen oder Kommentare.

Kompetenzzentrum fuer Bestandserhaltung

Dienstgebäude Berlin-Mitte
c/o Zentral-und Landesbibliothek Berlin
Ellen Stoecklein
Breite Str. 30-31
10178 Berlin

Fon: 030/90 226-637

Fax: 030/90 226-718

E-Mail: kbe@zlb.de

<http://www.zlb.de/aktivitaeten/bestandserhalt/kbe/>